



KONTRAINDIKATIONEN FÜR WASSERSPORT BEI KINDERN

Vorerkrankungen	Kommentare
Herz, Gefäßsystem, Blut	
Anämie, durch Verlust oder Autoimmunerkrankungen	
Aortenstenose, mittelgradig oder schwer	
Arrhythmogene rechtsventrikuläre Dysplasie	
Arterielle Hypertonie	Über 160/90 mmHg
AV-Block mit hämodynamischen Symptomen	
Kardiomyopathie	
Angeborene Herzerkrankungen (z.B. Defekt des interventrikulären (VSD) oder interatrialen (ASD) Septums, Klappenstenosen) mit Zeichen von Zyanose, Rhythmusstörungen, Herzinsuffizienz	Bei guter Erholung (Wieder-) Zulassung 3 Monate nach herzchirurgischer Intervention
Herzrhythmusstörungen mit Synkopen oder präsynkopalen Episoden, WPW-Syndrom	
Herzrhythmusstörungen: symptomatische Tachykardie oder Sinusbradykardie falls nicht kompensiert, schwere supraventrikuläre Tachykardie (>20.000 Episoden/Tag), ventrikuläre Extrasystolie (>2.000 Episoden/Tag), Vorhofflimmern, nicht paroxysmale AV-Knoten-Reentrytachykardie	(Wieder-) Zulassung nach dreimonatiger Erholungsphase
Mitral- oder Aorteninsuffizienz, mittelschwer oder schwer	
Mitral- oder Aortenstenose, mittelgradig oder schwer	Systolischer pulmonalarterieller Druck über 50 mmHg (bei Mitralstenose)
Myokarditis (Herzmuskelentzündung), Perikarditis (Herzbeutelentzündung)	(Wieder-) Zulassung 6 Monate nach Genesung
Andere Herzklappenerkrankung(en), mittelgradig oder schwer	
Vaskulitis oder andere Gefäßerkrankungen, schwer	
Ventrikuläre Dysfunktion, mittelgradig oder schwer	Ejektionsfraktion unter 40%
Atemwege	
Asthma oder chronisch-obstruktive Lungenerkrankung, schwer	
Nervensystem, Psyche	
Ausgeprägte geistige oder körperliche Entwicklungsverzögerung, die angeleitetes sportliches Training nicht erlaubt	
Anfallsleiden, unkontrolliert	



Hals, Nasen, Ohren	
Otitis interna (Innenohrentzündung, Labyrinthitis)	(Wieder-) Zulassung 2 Monate nach Genesung oder chirurgischer Intervention
Laryngitis (Kehlkopfentzündung): Akut, chronisch eitrig	(Wieder-) Zulassung, falls "katarrhalisch": 2 Wochen nach Genesung; falls eitrig oder nach chirurgischer Sanierung: 1 Monat nach Genesung
Neurosensorischer Hörverlust (Innenohrschwerhörigkeit)	(Wieder-) Zulassung 1 Monat nach Genesung
Otitis externa (Entzündung des äußeren Gehörgangs)	(Wieder-) Zulassung zwei Wochen nach Genesung
Otitis media (Mittelohrentzündung): Akut, chronisch eitrig	(Wieder-) Zulassung 1 Monat nach Genesung oder Operation, falls Trommelfell intakt
Trommelfellperforation	
Nasenschleimhautentzündung	(Wieder-) Zulassung nach Genesung, bzw. 1 Monat nach Operation, falls ausgeheilt
Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung), akut oder chronisch eitrig	(Wieder-) Zulassung nach Genesung, bzw. 1 Monat nach Operation, falls ausgeheilt
Tonsillitis (Mandelentzündung), akut, oder Exazerbation einer chronisch eitrigen Tonsillitis	(Wieder-) Zulassung 1 Monat nach Genesung oder Operation
Anatomie	
Abnorme Anatomie der Atemwege bei angeborenen Syndromen	Sollte im Einzelfall durch einen Arzt beurteilt werden
Instabilität im Atlantoaxialgelenk	
Angeborene Missbildungen im Gesichts- und Kieferbereich	
Nasenseptumdeviation	(Wieder-) Zulassung 1 Monat nach Operation, falls ausgeheilt
Immunsystem, Allergien	
Schwere anaphylaktische (allergische) Reaktion in der Anamnese (Vorgeschichte), insbesondere durch Bedingungen im Wasser oder der Umgebung	
Juvenile rheumatoide Arthritis mit HWS-Beteiligung in der Anamnese	
Auge	
Hochgradige Kurz-/Weitsichtigkeit, oder jedwede Kurz-/Weitsichtigkeit mit Auswirkung auf den Augenhintergrund	